



Foto: Chiara Nardini

17.08. - 21.09.2018
DOPPELAUSSTELLUNG

im Rahmen der Kampagne



Der Bund Deutscher Architekten Dortmund Hamm Unna und das Architekturbüro SCHAMP & SCHMALÖER zeigen im Rahmen von Big Beautiful Buildings zwei Ausstellungen an unmittelbar benachbarten Orten und bespielen damit wesentliche Elemente einer städtebaulichen Idealplanung, die am südlichen Innenstadtrand Dortmunds im Rahmen der Bundesgartenschau 1958 entwickelt und bis Mitte der 60er Jahre realisiert wurde.

SCHAMP & SCHMALÖER Architekten Stadtplaner
SCHWIMMEN IN GELD

In dem im Untergeschoss eines Einfamilienhauses liegenden privaten Schwimmbad, das der Architekt Wilhelm Menne 1966 realisiert hat, findet die Ausstellung zum von Richard Schmalöer herausgegebenen Buch „Schwimmen in Geld – private Hallenbäder des deutschen Wirtschaftswunders“ statt. Am Originalschauplatz, der Auslöser für die Entstehung des Buches war, werden Fotos von weiteren privaten Schwimmbädern aus der entsprechenden Epoche gezeigt.

ALEKOS HOFSTETTER und EVOL
DOPPELPLUSMODERN

In den Räumen des denkmalgeschützten ehemaligen Gymnasiums, das momentan nicht genutzt und in Kürze zu Wohnungen umgebaut wird, zeigt der BDA - Bund Deutscher Architekten die Ausstellung „DOPPELPLUSMODERN“ der Berliner Künstler Alekos Hofstetter und EVOL, die sich in ihren Arbeiten mit der Architektur der 60er- und 70er-Jahre beschäftigen.

VERNISSAGE 17.08.2018

17:00 **SCHWIMMEN IN GELD**
 Einführung: Susanne Schamp
 Klanginstallation: Ewig wechselnd
 Johanna Schmalöer, Lukas Kleitsch

ORTE

Skellstraße 12 | Dortmund
 Einfamilienhaus
 Zugang über Außentreppe

ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag bis Sonntag
 14:00 - 18:00

18:00 **DOPPELPLUSMODERN**
 Einführung: Richard Schmalöer

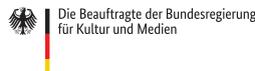
Skellstraße 5-7 | Dortmund
 ehem. Goethe Gymnasium

FINISSAGE

21.09.2018 17:00
 Skellstraße 12

"Big Beautiful Buildings. Als die Zukunft gebaut wurde" ist ein Kooperationsprojekt von StadtBauKultur NRW und der TU Dortmund.
www.bigbeautifulbuildings.de

Gefördert durch:



Im Rahmen von:



Unterstützt durch:



Bund Deutscher Architekten **BDA**